

Sterninfo März 2016



GESCHÄFTSSTELLE – Delegiertenversammlung 2016

FERIENCAMPS – Kinderfußballcamp in den Pfingstferien und Sportcamps in den Sommerferien

KITESURFEN – Infoveranstaltung am 11.04.2016

KURSPROGRAMM – April-Juni 2016

LEICHTATHLETIK – Volkslauf Rastatt, „Regen-Lauf“ & aktuelle Kursangebote

RADSPORT – Stuttgart statt Malle

SCHACH – Hobbyschachturnier 2016

SG STERN AKTIV – Änderungen Gymnastikprogramm & Folge 22 der Trainingsbibliothek

SQUASH – Jahreshauptversammlung 2016

TANZSPORT – Salsa, der Gute-Laune-Tanz

VOLLEYBALL – Finanzen weiter in guten Händen

WINTERSPORT – Deutschlandpokal in Sulden & Trainingsausfahrt Les Trois Vallees

GESCHÄFTSSTELLE – Delegiertenversammlung am 21.04.2016

Die Delegiertenversammlung der SG Stern Stuttgart findet statt am 21.04.2016 in Raum 0.4 im SpOrt Stuttgart, Fritz-Walter-Weg 19 in 70372 Stuttgart. (mh)

FERIENCAMPS – Kinderfußballcamp in den Pfingstferien und Sportcamps in den Sommerferien

Auch 2016 wird die SG Stern Stuttgart wieder Feriencamps für Kinder durchführen. Nach dem tollen Erfolg der vergangenen Jahre veranstaltet die SG Stern Stuttgart in Kooperation mit dem Förderverein STAR CARE e.V. in der Pfingstferienwoche vom 17.05.-21.05.2016 bereits das 8. Kinderfußballcamp.

Zum 4. Mal wird das Sportcamp in den Sommerferien angeboten. Aufgrund der enormen Nachfrage im vergangenen Jahr bieten wir das Camp sowohl in der ersten (01.08.-05.08.) als auch in der zweiten Ferienwoche (08.08.-12.08.) auf den Anlagen des Stuttgarter SC an. Dort erwartet alle Kinder im Alter von 6-13 Jahren ein buntes Sportprogramm mit klassischen Sportarten, verschiedenen Trendsportarten sowie vielen neuen Überraschungen. Weitere Informationen zu den Camps sowie die Online-Anmeldeformulare finden Sie [hier!](#) (mh)

KITESURFEN – Infoveranstaltung am 11.04.2016

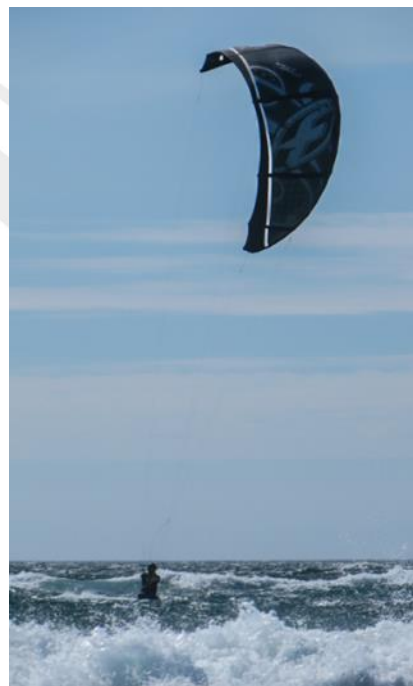
Am 11.04.2016, 18.00 Uhr veranstaltet die SG Stern Stuttgart eine Infoveranstaltung zur Sportart Kitesurfen.

Wir geben Tipps zum Einstieg, stellen die Grundausrüstung (Kites, Kiteboards, etc.) vor, möchten Ideen für die aktuelle & kommende Saison sammeln und zukünftige Veranstaltungstermine diskutieren. Der kostenlose Infoabend richtet sich an alle, die sich für Kitesurfen interessieren – vom Anfänger bis zum Profi. Wir bitten um Anmeldung unter www.sgstern-stuttgart.de – Angebot – Kursprogramm. (ft)

KURSPROGRAMM – Unsere Angebote für April-Juni 2016

Machen Sie sich jetzt fit für den Sommer! Im April beginnt die neue Kursstaffel der SG Stern Stuttgart mit knapp 40 verschiedenen Angeboten. Gesundheitskurse wie Rückenfit, Yoga und Pilates sind selbstverständlich wieder Bestandteil im Programm, Zumba®, Functional HIT, Fitnessgymnastik und viele weitere Kurse runden unser Angebot ab und versprechen ein abwechslungsreiches Sportjahr 2016!

Alle Kurse im Überblick, das Online-Anmeldeformular und weitere Informationen finden Sie unter www.sgstern-stuttgart.de – Angebot – Kursprogramm. Die Anmeldung zu den Kursen ist ab Montag, 14.03.2016 um 09.00 Uhr möglich. (mh)



LEICHTATHLETIK – 26. Internationaler Volkslauf in Rastatt

Meteorologisch ist zwar schon „Frühjahr“, gefühlt jedoch noch „Spät-Winter“. Und schon sind die ersten Wettkämpferinnen und Wettkämpfer unterwegs. Die Zeiten und Platzierungen vom 26. Internationalen Volkslauf Rastatt – Rund um das Mercedes-Benz Werk 2016 am 06.03.:

10km: Martin Vogel: 44:56 Min. (141., 19. MM35); Satoe Aoki-Tandler: 1:01:53 (492., 19. W40). Halbmarathon: Michael Welsler: 1:23:42, (7., 1. HM); Michael Tandler: 1:29:54, (22., 3. M35); Philipp Maurer: 1:37:46, (68., 10. M30); Boris Langer: 1:39:05, (76., 8. M35); Volker Leipner: 1:39:11, (77., 16. M45); Gerd Mayer: 1:41:06, (94., 14. M50).

Herzlichen Glückwunsch zu diesen klasse Zeiten und Platzierungen! (ag)

LEICHTATHLETIK – Aktuelle Kursangebote

Die Sparte Leichtathletik hat aktuell wieder einige spannende Lauf-Angebote:

30.03.-19.06.2016: "Laufen für Einsteiger – von 0 zum Stuttgart-Lauf (7 Kilometer)"

05.04.-29.09.2016: "Sommerlauftraining im Stadion Festwiese"

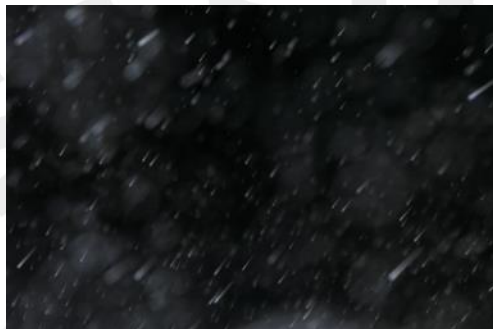
08.04.-10.04.2016: "Trainingscamp Kempten/Allgäu"

Alle Kurse im Überblick, das Online-Anmeldeformular und weitere Informationen finden Sie unter www.sgstern-stuttgart.de – Angebot – Kursprogramm. (ag)

LEICHTATHLETIK – „Regen-Lauf“ im Februar

Wenn Mairegen schön macht. Was tut der Februarregen? Und. Was macht erst der Regensturm? Der gestern Abend über uns kam. Es fängt harmlos an. Das Feucht wird ignoriert, wenn man warm ist, die Innenbahn wird freigelassen, dort haben sich die Pfannkuchenpfützen breitgemacht, verraten sich spiegelnd im Flutlicht und sollte man doch einmal 'reintappen, es wird nicht das letzte Mal sein, sind noch ein paar Runden zu laufen. Schmatzende Schuhe bei jedem Schritt. Das Nass von oben und die Nässe auf dem Tartan bleiben, die Böen kommen hinzu. Wäre der Wind konstant, machte es Spaß, sich an ihm zu reiben, abzuarbeiten, sich gegen ihn zu stemmen, den Atem nehmen zu lassen, er kommt nicht an uns vorbei, Bergauflauf in der Ebene und auch bergab, wie mit einem Gummiseil, nur bremst er von vorn und schiebt von hinten, beides in einer Runde, dazwischen das Niemandsland der Kurven. Dafür keine Böe.

Weil es Böen sind, ändern sie ihre Geschwindigkeit, ihre Richtung, ihr Rauschen, ihre Landschaft, als ob sie kein Gedächtnis hätten, heimatlose Geister ihres Tropfenschwarms. Rasend treiben sie den Regen in ihr Amphitheater und rennen mit. Irrlichternde Wasserwände, milchgraue Schleierbahnen, entfaltet und verdichtet, verwirbelt, von jetzt auf gleich versetzt, verschoben, umgestülpt, an- und abschwellige, gedrehte Kaskaden, zerrissen, schräg oder waagerecht, windmeandernd umtost. Drehen sich, stocken, rotieren weiter, Wasserorgel, Luftschaukel, wo ist das Zentrum der sturmdurchlichteten Abendmusik, wer dirigiert den kleinen Weltuntergang, der gerade gegeben wird? Es riecht nach Frittierfett und nach Zimt und nach Regenwurm. Im Fahnenmastenquartett über der Gegengeraden, Refugium des Westwinds, drischt der Sturm die Seile gegen die sich biegenden Masten, sie stöhnen, quietschen, knarzen, seufzen, was erzählen sie in ihren Walgesängen den Sternen, die auf roten Schiffen den fröstelnden Regen hinunterfahren?



Der Himmel voller Kometen

Verlorenes Gekolke. Kein Atmen des Krähschwarms mehr. Der längst vertraut. Kreischende Platanen, Blaulichter irgendwoher, reflektieren in den Himmel, Sirenen, lichtermeerdunkelnachtgrabenschwarz, Wartesaal der Sintflut unter dem vierschattigen Licht. Wir sind mittendrin. Kleine Kometen im Chaos, verkleidet tanzen die Tropfen im Gegenlicht ihr Ballett. Wirbeln, flirren, sirren, prasseln, trommeln und gischen. Kurz, hart, spitz, gleichen Eiszapfen, jeder ein Messer, trifft er die Haut. Schneiden und Ritzen. Peeling ohne Maske. Ruppig und wild. Massieren den Boden. Gehen ein in ein Meer aus Lachen. Beim Aufplatzen ihr letztes Zucken, Krönchen für eine Zehntelsekunde im Ewigkeitstransit. Der Fetzen einer Plane fliegt davon, treibt auf die Bahn, setzt sich ab, wird

hochgeschleudert, landet im Windschatten einer Mauer, knattert dort, wehrfend, letztes Beben.

Das Einlaufen und das ABC waren ok, die 400 Meter und 800 Meter sind es auch. Bei den 1.000 braucht es keine Runde und alle sind riefend nass und haben genug und brechen ab, die Bahn, eine große Waschmaschine. Dazu der kalte Wind. Nichts mit „singin' in the rain“. Das holen die meisten in der Dusche nach. Hauptwaschgang. (ag)



Kuscheln findet woanders statt und die Komfortzone ist auch weit weg. Klaus Rische und Martin Witzel auf den letzten Metern der 400 m.

RADSPORT – Stuttgart statt Malle

Bei den SG Stern Stuttgart-Bikern steht, wie in den vergangenen Jahren, wieder das beliebte Trainingslager „Stuttgart statt Malle“ vor der Tür. Vom 15.03.-26.03.2016 sind alle Radsportler, die sich in Form bringen wollen und ein MTB haben, herzlich willkommen.

Aktueller Planungsstand ist, dass wir am Dienstag, 15.03.2016 mit diesem kompakten, regelmäßigen „Bike-Treff zur Saisonvorbereitung“ starten. Wir beobachten die Wetterentwicklung, insbesondere in der KW10. Sollte die Prognose passen, werden wir am Dienstag – ansonsten verschieben wir den Start und halten euch per Mail auf dem Laufenden.

Treffpunkt ist wochentags täglich um 14.00 Uhr am SpOrt Stuttgart, um dann zwei bis vier Stunden, überwiegend im Grundlagenbereich, mit dem MTB zu radeln. An den Wochenenden und am Karfreitag legen wir den Startzeitpunkt gemeinsam in der Gruppe fest. Letzter Tag von „Stuttgart statt Malle“ ist der Ostersonntag, 26.03.2016. Somit habt ihr im Idealfall elf Tage lang was für eure Zweirad-Form gemacht.

Als Ziele für die Touren haben wir schon etliche Ideen. Aber wir freuen uns, wenn du dich mit deinen Ideen als Tourenziel (z.B. ein nettes Café) passend zum Trainingsinhalt einbringst! Es besteht

auch keine Verpflichtung, an allen Tagen dabei zu sein oder bei den Touren bis zum Schluss mitzufahren. Flexibilität wird hier groß geschrieben, Spaß zu haben und ein Grundlagen-Fundament für unser Bike-Jahr zu legen stehen im Vordergrund. Unser Ziel ist es, einen Interessenten-Kreis an MTBikern für dieses Frühlings-Trainingslager zusammenzuführen.



Unser Frühjahrstraining geht ins dritte Jahr – Stuttgart statt Malle



Da wir vermutlich unterschiedliche Trainingszustände haben, solltest du auch deine Belastungen und eventuelle Pausentage individuell planen. Nichtsdestotrotz empfehlen wir dir die Tage nur mitzufahren, wenn du über die letzten Wochen regelmäßig biken warst und somit eine Vorbereitung hast.

Wenn du Interesse hast, den einen oder anderen Tag – oder gerne alle – mitzubiken, dann antworte uns einfach an radSPORT@sgstern-stuttgart.de und wir werden dich im Mail-Verteiler „Stuttgart statt Malle“ aufnehmen. Die tagesaktuellen Infos erfolgen dann über unsere WhatsApp-Gruppe „SG

Stern spontan“ – möchtest du dies nutzen, benötigen wir natürlich noch eine Mobilfunknummer von dir. Also dann, check dein MTB, schick uns 'ne mail und sei dabei! Wir freuen uns auf dich! (frs)

SCHACH – Hobbyschachturnier 2016

Am Samstag, 07.05.2016 veranstaltet die Sparte Schach im SpOrt Stuttgart wieder ein Hobbyspielerturnier. Der Anmeldeschluss am Turniertag ist um 09.45 Uhr, Turnierbeginn ist um 10.00 Uhr, Ende der Veranstaltung ist gegen 14.00 Uhr. Um Voranmeldung bis Samstag, 30.04.2016 per Mail (udo.bangert@daimler.com) oder Telefon (0711 17-21634) wird zur besseren Planung gebeten. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.sgstern-stuttgart.de – Angebot – Sparten – Schach. (ub)

SG STERN AKTIV – Gymnastikprogramm: Änderungen und Programm über Ostern

Für alle Pilates-Freunde der SG Stern aktiv und die, die es noch werden möchten, gibt es jetzt auch montagvormittags die Möglichkeit, gezielt nach der Pilates-Methode zu trainieren: Von 11.00-12.00 Uhr ist Pilates neu im Plan. Der Kurs ist für Einsteiger und Mittelstufe geeignet. Indoor Cycling wird nicht mehr im Vormittagsprogramm angeboten.

Am Ostermontag, 28.03.2016 wird folgendes Programm angeboten:

10.00 - 10.45 Uhr: Bauch intensiv

10.45 - 11.30 Uhr: Zumba®

An den anderen Osterfeiertagen findet kein Gymnastikprogramm statt! Ihr Team der SG Stern aktiv! (md)

SG STERN AKTIV – Folge 22 der Trainingsbibliothek: Beinadduktion

1. Zielgruppe

Diese Übung für die innere Oberschenkelmuskulatur ist sowohl für Trainingseinsteiger, als auch für Fortgeschrittene und Leistungssportler geeignet. Voraussetzung ist neben einer guten Körperspannung eine gute Koordinations- und Stabilisationsfähigkeit.

2. Bewegungsausführung

- Seitlage auf dem Boden
- Kopf auf dem unteren Arm ablegen
- oberen Arm vor dem Körper abstützen
- unteres Bein strecken sowie die Fußspitze anziehen und eindrehen
- oberes Bein anwinkeln und vor dem unteren Bein aufstellen oder ablegen



Aus der Ausgangsposition wird das untere Bein gestreckt so weit wie möglich nach oben angehoben. In der Endposition wird die Spannung für einen kurzen Moment gehalten bevor das Bein wieder bis kurz vor den Boden abgesenkt wird. Das untere Bein ist während der gesamten Bewegungsausführung gestreckt und die Fußspitze ist angezogen und eingedreht. Das obere Bein bleibt angewinkelt, der Unterschenkel des oberen Beins wird vor dem unteren Bein abgelegt. Außerdem sollte die Bauch- und Rückenmuskulatur immer angespannt sein, um Ausweichbewegungen in der Hüfte zu vermeiden. Anschließend wird dieselbe Bewegung auf der anderen Seite mit dem anderen Bein durchgeführt. Die Übung sollte langsam und kontrolliert ausgeführt werden.

3. Belastungsnormative

Empfehlung:

2-4 Sätze à 10-20 Wiederholungen pro Seite

4. Variationsmöglichkeiten

Vereinfachung:

- weniger Wiederholungen
- Bewegung kleiner ausführen

Intensitätssteigerung:

- viele Wiederholungen
- Bewegung so groß wie möglich ausführen
- Endposition länger halten
- kleine Bewegungen in der Endposition
- Übung mit Zusatzgewicht ausführen, z.B. Gewichtsmanschetten

5. Kontraindikationen

Nicht geeignet bei:

- akuten Rückenproblemen
- akuten Hüftproblemen
- akuten Knieproblemen

Bei Fragen stehen wir Ihnen sehr gerne zur Verfügung!

Ansprechpartner ist Matthias Dürnholz, T.: 0711 17-33101, sgstern.duernholz@extaccount.com. (ns)

SQUASH – Jahreshauptversammlung 2016

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung lag neben den Berichten aus der Sparte und von der SG Stern Stuttgart der Schwerpunkt auf den Neuwahlen der Spartenleitung. Mit Ausnahme des Spartenleiters waren alle anderen Posten neu zu besetzen. Günter Hindenlang wurde in Nachfolge von Josef Müller zum Stellv. Spartenleiter gewählt. Außerplanmäßig musste der Posten des Kassierers neu besetzt werden, da Alfred Frommelt aus gesundheitlichen Gründen ausscheidet. Als sein Nachfolger wurde Alexander Beyerle gewählt. Eine „Vertragsverlängerung“ erhielten Christian Krüger als Sportwart, Klaus Holloh als Sternreporter (in Personalunion) und Reimund Weyland als Schriftführer.

Stellvertretend für die gesamte Spartenleitung und alle Mitglieder sprach Klaus Holloh dem bisherigen Kassierer Alfred Frommelt besonderen Dank für sein langjähriges Engagement und die jederzeit tadellose Führung der Finanzen aus. Weiterhin dankte Klaus Holloh dem bisherigen stellvertretenden Spartenleiter Josef Müller aus für seinen Einsatz und seine tatkräftige Unterstützung. (kh)

TANZSPORT – Salsa, der Gute-Laune-Tanz



Die Salsa-Musik drückt das aus, was nicht gesagt werden kann und worüber es unmöglich ist, zu schweigen (Victor Marie Hugo – französischer Schriftsteller, Maler, Politiker). Salsa – ein Mix aus afrokaribischen und europäischen Tanzstilen. Die Ursprünge gehen auf das 17. Jahrhundert zurück, während in Deutschland Salsa erst Anfang der 1980er Jahre populär wurde.

Dienstags unterrichten Rosa Navarro und Martin Hesse etwa 30 tanzfreudige Tänzerinnen und Tänzer Salsa. Nachfolgend ein kleines Feedback einiger Salsa-Tanzpaare.

Wie stuft Ihr die Salsa ein, eher als schwierigen oder als leicht erlernbaren Tanz?

Nadia und Ralf: *Eher leicht, ähnlich wie Disco Fox.*

Birte und Kai: *Man kommt gut rein, aber es hat seine Tücken. Um befreit & fließend tanzen zu können gehört Fleiß & Übung.*

Barbara und Thomas: *Die Grundschrirte und erste Figuren sind sehr leicht erlernbar und können überall auf der Welt in Tanzcafés und -bars getanzt werden. Dadurch kann man auch im Urlaub oder unterwegs Salsa tanzen gehen.*

Sabine: *Der Anfang ist einfach, weil der Grundschrirte einfach ist. Später wird es mit den vielen verwickelten kubanischen Figuren schwierig, doch gleichzeitig auch sehr abwechslungsreich.*

Chris: *Die Grundschrirte sind nicht schwer. Schwierig wird es durch die Vielfältigkeit der Musik. Aber die Tanztrainer geben uns gute Tipps und schlagen oft die claves – also die kleinen Cembalos aus Holz – zur Unterstützung im Hintergrund.*

Beschreibt bitte die Salsa so, als müsstet Ihr dafür einen Werbeslogan entwerfen.

Nadia und Ralf: *Musik die ins Blut geht, Figuren die Spaß machen, Eintauchen in eine andere Welt.*

Birte und Kai: *DOPING für die Füße – nur für die Füße? Sind wir nicht alle ein bisschen SALSA?*

Barbara und Thomas: *Salsa – das gewisse Etwas für gute Laune und Lebensfreude. Salsa ist nicht nur ein Tanz – Salsa ist ein Stück Lebensgefühl.*

Sabine: *Pure Lebensfreude. Glückliches Schwitzen. Und Musik, die sofort in die Beine geht. Das ist SALSA.*

Chris: *Lebenslust pur, Spaß und Leidenschaft (nicht immer gleich gemischt)!*

Da ist jeder Kommentar überflüssig!

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.sgstern-stuttgart.de – Angebot – Sparten – Tanzsport. (hw)

VOLLEYBALL – Finanzen weiter in guten Händen

Fünf Jahre lang waren die Finanzen der Sparte Volleyball in den guten Händen von Florian Kucher. Er gibt das Amt des Kassenwarts ab an Verena Meyer, die wir hier kurz vorstellen.

Hallo Verena, die Spieler der Mixed-Mannschaften kennen dich schon gut – für alle anderen stell dich bitte kurz vor:

Verena: Hallo Janine, ich bin jetzt seit 2011 Mitglied in der Sparte Volleyball der SG Stern Stuttgart und seitdem Zuspielderin bei den Caipis. Damals war ich auf der Suche nach einer Mannschaft in Stuttgart. Ich lernte einen aktiven Spieler der SG Stern kennen, der mich einlud und sogar gleich im Caipi-Team unterbrachte.

Du hast dich zur Wahl für das Amt des Kassenwarts gestellt. Was war deine Motivation?

Verena: Ich habe schon länger mit dem Gedanken gespielt, ein Ehrenamt auszufüllen und finde, es liegt nahe, das in meinem eigenen Verein zu tun. Da ich es gewohnt bin, mit Zahlen umzugehen, denke ich, dass das Amt des Kassenwarts gut zu mir passt und ich es auch neben meinem Beruf ausfüllen kann, wo ich viel unterwegs bin. Ich danke meinen „Spartenkollegen“ für ihr Vertrauen!

Wie geht es jetzt in der Funktion weiter für dich? Hast du dir etwas vorgenommen?

Verena: Florian und Jochen Decker von der Geschäftsstelle werden mich nun zunächst einarbeiten. Dann hoffe ich, das Amt genauso zuverlässig auszufüllen wie mein Vorgänger. Vielen Dank an Florian für die gute Arbeit in der Vergangenheit!

Auch die Spartenleitung bedankt sich herzlich bei Florian für fünf vertrauensvolle gemeinsame Jahre! Danke für deine Initiative, Verena, und viel Erfolg. (jm/jt)

WINTERSPORT – Deutschlandpokal in Sulden: Stuttgart erneut bestes Team!

Trotz aller Kritik an dem sehr frühen Termin und dem unbekanntem Skigebiet – eines vorweg: Der DP Wintersport 2016 war eine gelungene und erfolgreiche Veranstaltung. Dafür an dieser Stelle nochmals ein große Dankeschön an die Wintersterne aus Düsseldorf, die trotz Sommermodus einen Klasse

Deutschlandpokal auf die Beine gestellt haben.

Aber nun zu uns: Wie bereits in den Jahren zuvor, hat sich die Strategie mit dem Trainingslager direkt vor dem DP ausgezahlt. Sowohl Mürren wie auch die acht Teilnehmer aus Stuttgart, die bereits sonntags nach Sulden fuhren, konnten sich ideal auf die Wettkämpfe vorbereiten. Da Mürren genau in der Woche vor dem DP stattfand, war die Anreise nach Sulden für unser Team zweigeteilt. Die Vorhut reiste sonntags an und bis auf die letzten drei kam die zweite Gruppe am Mittwochabend an. Insgesamt waren wir 24 Teilnehmer, was sich durchaus



sehen lassen kann, aber auch noch ausbaufähig ist. Dank des täglichen Trainings in der Loipe nach dem Skilaufen schnitt das Team Stuttgart mit Platz 2 und 3, nicht nur bei der Teamwertung, sondern auch mit diversen vorderen Plätzen in den Einzelwertungen, super ab!

Leider ist seit ein paar Jahren die Disziplin Snowboard unterrepräsentiert. Dank der Unterstützung der Spartenleiterin aus Düsseldorf, konnten wir aber vier neue Mitglieder begeistern und dank ihnen hat sich die Zahl der Snowboarder im Team Stuttgart verdreifacht – und gleich tolle Ergebnisse geliefert: Platz 2 in der Teamwertung und u.a. zwei 4. Plätze in den Einzelwertungen bei den Damen und Herren sowie der erste Platz in der AK 2 Herren für unseren Neuzugang Jörg Schmid.

In unserer Paradedisziplin – Skifahren – war das Team Stuttgart wie immer eine Bank! Den ersten Platz der AK 1 belegte Tim Taxis. Platz 3 der AK 2 der Damen ging an Katrin Blind und in der AK 2 Herren kam Andreas Blind auf Platz 2. Aline Godstein holte den ersten Platz in der AK 3 der Damen. Das gleiche gelang Bostjan Pavlic bei den Herren und Joachim Gary kam hier auf Platz 3. Einen weiteren ersten Platz holte Iris Auerbach in der AK 4 und gleich die Plätze 1-3 gingen an Bernd Weiler, Jürgen Taxis und Horst Altmann.

In der Gesamtwertung geht ein toller 2. Platz an Aline, Platz 3 an Iris und Platz 1 bei den Herren, und damit Deutschlandpokal-Sieger, wurde Bernd Weiler. Der krönende Abschluss war dann die logische Konsequenz – Team Stuttgart ist erneut das erfolgreichste Team im Wintersport!

Die Woche in Sulden war neben den sportlichen Erfolgen auch eine tolle Erfahrung in puncto Unterbringung, Skigebiet und Verbundenheit zur Gemeinschaft der Wintersportler innerhalb der SG Stern, was mit einer tollen Party am Samstag ausgiebig gefeiert wurde! Sulden 2017 – wir kommen! (ms)

WINTERSPORT – Gelungene Trainingsausfahrt Les Trois Vallees

40 Wintersportler nahmen am Skitraining vom 13.02.-21.03.2016 nach Les Trois Vallees teil und fuhren im größten zusammenhängenden Gebiet der Welt die mehr als 600 Pistenkilometer ab. Da es die Woche zuvor fast nur schneite, hatten wir während der Woche, die bis zu acht Skitage ermöglichte, beste Schneebedingungen. Lediglich die Sonne hat nur zu 50% mitgespielt. Dennoch kamen die Freerider voll auf ihre Kosten und träumen noch heute von den vielen Tiefschneehängen in Frankreich. Auch das Rahmenprogramm sorgte für rundum zufriedene Gesichter – ein Wiederkehren ist ein Muss!

Wer noch zu unserem Saisonabschluss mit möchte, sollte sich beeilen und einen der letzten freien Plätze sichern. Anfang April (10.04.-16.04.2016) geht es noch nach Zermatt, dem höchstgelegenen und besten Skigebiet der Alpen. Anmeldeschluss ist bereits der 11.03.2016. Weitere Infos und die Anmeldeexcel sind online auf unserer Homepage zu finden unter www.sgstern-stuttgart.de. (mr)



Impressum:

SG Stern Stuttgart
Fritz-Walter-Weg 19, 70372 Stuttgart.
Verantwortung und Redaktion: Moritz Hönig

Autoren dieser Ausgabe:

Udo Bangert (ub), Matthias Dürholz (md), Alexander Gabriel (ag), Klaus Holloh (kh), Moritz Hönig (mh), Verena Meyer (vm), Manfred Raab (mr), Marcus Sanders (ms), Nadine Schmidt (ns), Franz-Rudolf Schulz (frs), Janine Thiele (jt), Frank Tillmann (ft), Hubert Wohak (hw).